

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hangterasse, Lichtung innerhalb von Gehölzen, mit gelegentlichem Schnitt und Nutzung als Glatthaferwiese. Zentral derzeit aber auch mit diversen Holzabschnitten, die eine Nutzung erschweren. Umgeben von Gehölzen, die sich entlang der Hangpartien entwickelt haben und auch in die Fläche hinein ausbreiten. Zentral ist dennoch eine von Krautvegetation bestimmte offene Fläche vorhanden, in der jedoch ebenfalls eine recht deutliche Verbuschung aus Weißdorn und Pappeln vorhanden ist, daneben eine Vegetation aus wenigen Obergräsern, v.a. Glatthafer, etwas Knäuelgras, im übrigen von Krautarten dominiert, Mittlerer Klee hat hohe Anteile, Odermennig, weitere Leguminosen. Nach Osten zu ist der Aufwuchs üppiger, dichter und stark verfilzend durch hohe anteile von Wiesen-Platterbse und Mittlerem Klee. Diese machen den Bestand blütenreich, schatten die bodennahen Flächen jedoch auch deutlich aus und bilden eine recht dichte, etwa 30 bis 40 cm hohe Krautschicht. Überdies haben die Leguminosen vermutlich einen dringenden Effekt auf den Standort und führen damit mittelfristig zur weiteren Reduktion der seltenen Arten.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Terrassenwiese am Westrand der Flächen des BG Klinikums Hamburg, rund 50 m südwestlich von den Hubschrauberlandeplätzen.		
Nachbarnutzung/en	Im Süden weitere Terrassenwiesen, Ansonsten umgeben von Pionierwald. Im Nordosten die Hubschauber-Landeflächen des Bergedorfer Klinikums.		
Rechtswert (X)	577744	Hochwert (Y)	5929379
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

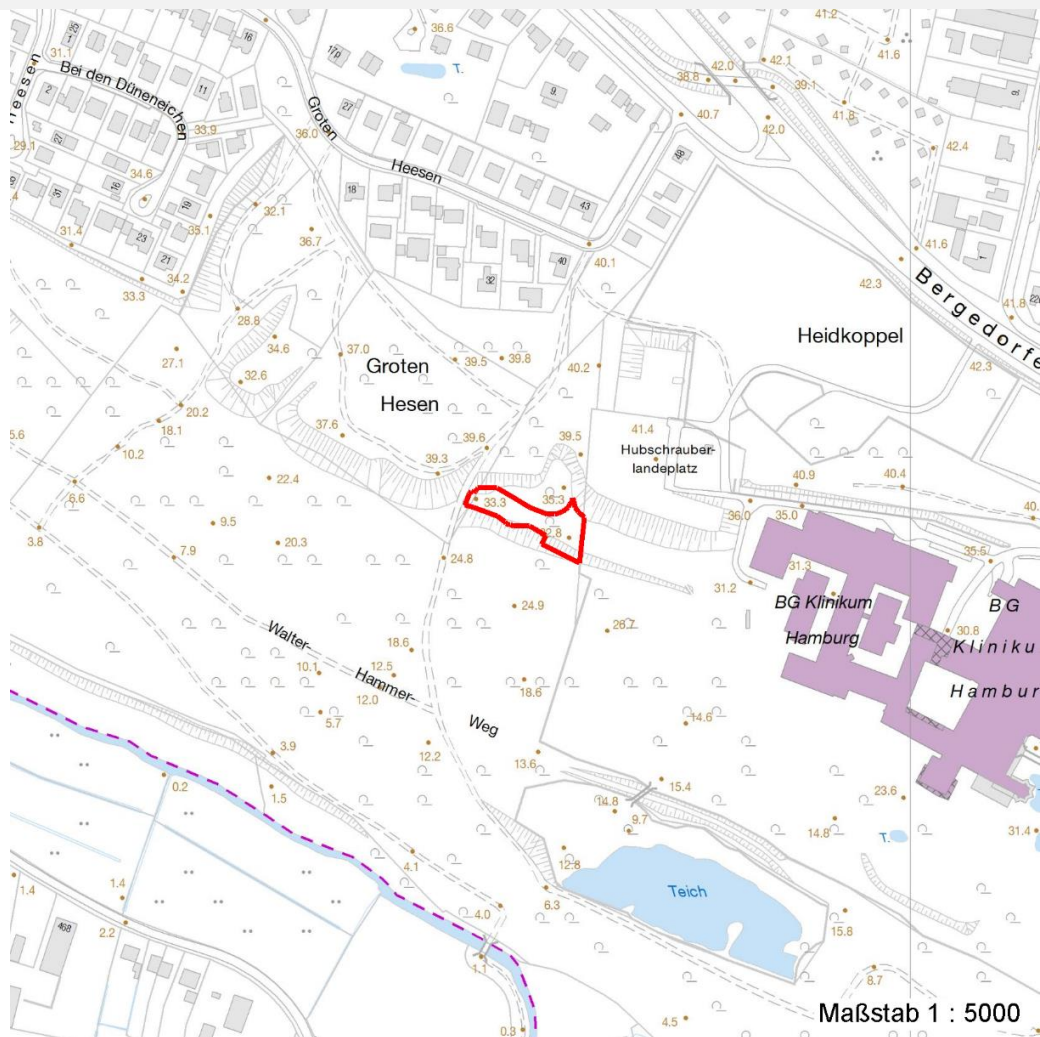
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1174
Bearbeitung	BRA	Kartierung	20.06.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119223	59138	7628	34	19.05.2000	<	7630	66
119223	59157	7628	34	28.07.2008	<	7630	66
119223	87007	7628	241	20.05.2014	>		
119223	96773	7628	268	02.07.2015	>		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65443	0	7628_1174_200617_1.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7628
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Boberg
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1174
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	20.06.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die Einordnung der Fläche als Wiese droht allmählich verloren zu gehen, da sich Verbuschung und hochwüchsige Krautarten allmählich sehr breit machen.
Wertgesichtspunkte	Der Bestand ist gegenwärtig noch verhältnismäßig artenreich und ausgesprochen blütenreich, eine wertvolle Bereicherung der Vegetation im Gebiet.
Maßnahmen	Die Wiesennutzung muss intensiviert werden, der 1. Schnitt sollte vorerst früher erfolgen, eine ausschließliche Pflege durch Schafsbeweidung ist nicht ausreichend. Es sind ausreichend Schnitte notwendig, bei denen auch die Gehölze der Nachbarschaft regelmäßig reduziert werden müssen, um die Fläche auch in ihrer Ausdehnung zu erhalten.

Foto

Fotodatei 7628_1174_200617_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

**Teilflächenbeschreibung**

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biototyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Die Wiesennutzung muss intensiviert werden, der 1. Schnitt sollte vorerst früher erfolgen, eine ausschließliche Pflege durch Schafsbeweidung ist nicht ausreichend. Es sind ausreichend Schnitte notwendig, bei denen auch die Gehölze der Nachbarschaft regelmäßig reduziert werden müssen, um die Fläche auch in ihrer Ausdehnung zu erhalten.
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	26 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 40.0.01 - Origanetalia vulgaris (Staudensäume an Gehölzen) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken)

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	28	B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	26	A	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		C	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		C	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel C: gering		B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		C	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	50	A	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	20	C	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens Begründung für Bewertung: 2 % B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert	50	C	A
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal C: schädlich Begründung für Bewertung: suboptimal		C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119223
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1594,8629
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z	T	-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w	T	-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w	T	-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z	T	-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w	T	-	-						-							
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w	T	-	-						-							V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w	T	-	-						-							
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	h		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w	T	-	-						-							
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z	T	-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w	T	-	-						-							
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w	T	-	-						-							
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w	T	-	-						-							
Viola spec. (Veilchen, Stiefmütterchen)	7	w		-	-						-							
	Anzahl Rote Liste Arten													6	5			
	Anzahl Arten													52				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland